

**Impfgegner demonstrieren bei Impftag in Rottweil - und flüchten vor der Polizei und einsetzendem Regen**

## **Impfgegner demonstrieren bei Impftag in Rottweil - und flüchten vor der Polizei und einsetzendem Regen**



Am Sonntagnachmittag ist es zu einem Polizeieinsatz an der Stadthalle in Rottweil gekommen, die derzeit als Kreisimpfzentrum genutzt wird. Impfgegner hätten gegen eine Aktion des Landratsamts protestiert, die als Familienimpftag angekündigt worden war, erfuhr die NRWZ.

**Update, Montag, 9 Uhr:** Gegen 14.30 Uhr ist die Polizei am Sonntag über die Demonstration informiert worden. Ein Security-Mitarbeiter habe von den aggressiv auftretenden Demonstranten bedroht gefühlt und den Notruf gewählt, so ein Sprecher des Polizeipräsidiums Konstanz gegenüber der NRWZ. Etwa 20 teils verummte Menschen hätten sich auf dem Parkplatz der Stadthalle eingefunden, Kinder - die der Familientag im Impfzentrum ansprechen sollte - hätten Angst bekommen und zu weinen begonnen, habe der Sicherheitsmann der Polizei die Lage geschildert. Die

## **Impfgegner demonstrieren bei Impftag in Rottweil - und flüchten vor der Polizei und einsetzendem Regen**

Demonstranten hätten sich gegen die Impfung von Kindern gewandt.

## **Demonstranten tragen Vendetta-Masken und Schutzanzüge**

**Beim Eintreffen der Polizei hätten sieben oder acht Personen direkt das Weite gesucht. Die übrigen 13 hätten die Konfrontation mit der Polizei gesucht, zu diskutieren begonnen, den Rechtsstaat infrage gestellt. Personalien seien aufgenommen worden - der Vorwurf: Verstoß gegen das Versammlungsrecht. Die Demonstranten hätten Vendetta-Masken und weiße Schutzanzüge getragen, sich verbotenerweise vermummt und nicht etwa coronakonform maskiert. Einer der Demonstranten sei schwarz verkleidet gewesen, den Tod symbolisierend.**

Die Polizei setzte sieben Streifenwagen mit zwölf Beamten ein, darunter der Hundeführer.

## **Regen hilft der Polizei**

**„Und dann kam uns das Wetter zu Hilfe“, so der Polizeisprecher. Die ausgesprochenen Platzverweise hätten nicht durchgesetzt werden müssen, der Regen habe die Demonstranten vertrieben.**

„Unser Atem tötet“ - was die Corona-Demonstranten in Schramberg behaupteten +++  
aktualisiert

Coronamaßnahmengegner in Schramberg: Zwei Demos und eine Kundgebung

**Unser ursprünglicher Bericht:** Mit mehreren Streifenwagen sei die Polizei angerückt, bestätigte am Sonntagnachmittag ein Sprecher des Polizeipräsidiums Konstanz. Die Beamten hätten Personalien der Protestler aufgenommen. Die Demonstration sei friedlich verlaufen, zu Handgreiflichkeiten sei es nicht gekommen, so der Konstanzer Beamte weiter. Ein genauerer Bericht lag ihm zum jetzigen Zeitpunkt allerdings noch nicht vor. Daher konnte er auch noch keine Zahlen der Teilnehmer an der Demonstration nennen. Ein Bericht folge.

Das Landratsamt hatte einen Impfsontag im Kreisimpfzentrum angeboten, in der Stadthalle. Dieser

## **Impfgegner demonstrieren bei Impftag in Rottweil - und flüchten vor der Polizei und einsetzendem Regen**

solle zugleich als Familienimpftag wahrgenommen werden, so das Landratsamt in seiner Ankündigung. Eine Terminbuchung war nicht erforderlich. Das Kreisimpfzentrum war von 11 bis 16 Uhr geöffnet.

Impftag für Kinder- und Jugendliche in Rottweil - und Impfkampagne im ganzen Land

Das Kreisimpfzentrum Rottweil ist nur noch bis zum 30. September 2021 in Betrieb. Bis dahin gelten folgende Öffnungszeiten: Montag - Mittwoch 7:00 Uhr - 15:00 Uhr, Donnerstag 7:00 Uhr - 20:00 Uhr (**am 30.09. nur bis 15.00 Uhr**), Freitag 7:00 Uhr - 12:00 Uhr. Am Donnerstag, 30.09.2021 schließt das Kreisimpfzentrum bereits um 15.00 Uhr.